

„Stallgespräch“ mit der Landtags-SPD

Rosenheimer Abgeordnete Maria Noichl zu Besuch auf dem Hartmann-Hof

Geiersthal. „Rausfahren und zuhören gehört zu den wichtigsten Aufgaben von Abgeordneten“, so Maria Noichl, Landtagsabgeordnete von der SPD. Die Rosenheimerin ist Sprecherin für Agrarpolitik. Mit großer Freude kam sie der Einladung von Anton Seidl, Gemeinderat der Gemeinde Geiersthal und Vorsitzender der örtlichen SPD, nach.

Bei jedem Gespräch vor Ort werden wichtige Impulse für die Landtagsarbeit gegeben. Nach einer Hofbesichtigung und Begrüßung der Landwirtschaftsfamilie Hauptmann in Altnußberg blieb man im Stall stehen und kam zur Sache. Problemstellungen kamen schnell ans Licht. „Die Koppelung von Investitionsförderungen an den Bau eines Kranken- und Behandlungsstandes ärgert mich“, so Hofeigentümer Michael Hauptmann, „ebenso die sinnlose Zeitverzögerung bei der Antragstellung, die dann zu einem erhöhten Zeitdruck bei der Auftragsvergabe führte. Dann wird's teurer als geplant.“

Anschließend wurden noch die Ausführungsbestimmungen für Kulap- und VN-Programmen diskutiert. Ein „Stallgespräch“ ohne den Hauptteil Milch wäre undenkbar. „Keine Programme können auf Dauer den kostendeckenden



Fachgespräch im Kuhstall: (von links) Anton Seidl, Familie Hauptmann, Gemeinderat Anton Obermeier, MdL Maria Noichl, SPD-Kreisvorsitzender Michael Adam.
– Foto: Seidl

Milchpreis ersetzen“, resümierte MdL Noichl, „hier müssen wir politisch tätig werden, wenn, wie 2009 der Milchpreis monatelang am Boden liegt, gleichzeitig aber die Molkereien Hochgewinne verzeichnen.“

Nach rund zwei Stunden am Hof verabschiedete sich MdL Maria Noichl mit einem großen Dankeschön an die Familie Haupt-

mann, wünschte ihr alles Gute und überreichte deren jüngstem Kind noch ein schönes Kinderbuch. Sie versprach allen Anwesenden, sich im Landtag und im Ausschuss für Landwirtschaft auch wie bisher stark für die Interessen der Milchbauern und die Landwirte im Bayerischen Wald einzusetzen.

Anton Seidl dankte der Familie Hauptmann, dass sie sich lange

Zeit genommen hat für dieses Fachgespräch. Auch der örtlichen SPD liegt sehr viel daran, die Probleme und Wünsche auch der Landwirte zu kennen und in die politische Arbeit einzubinden, sagte Seidl. Mit einem ebenso großen Dank verabschiedete er dann MdL Noichl, die dann zu einem weiteren Termin nach Landshut weiterfuhr.
– vbb